

FRANCO CANADIAN IMPORTING CO.
1043 Berri St.
Montreal.

Kläger: Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G.m.b. H.

Wollmatingen b. Konstanz.

Schuldf.

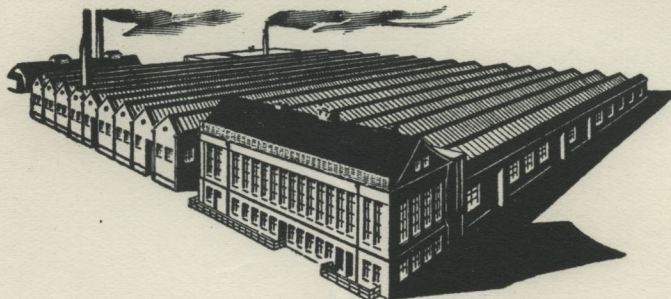
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereiwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach 180
adressieren.



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 40331
Telephon: Konstanz 169

Bü/B.

WOLLMATINGEN, 9. März 1932
BEI KONSTANZ

EINGEGANGEN BEIM	
Deutschen General Konsulat	
IN MONTREAL	
am	MAR 22 1932 ★
Gageb. Nr.	_____
	_____ Anl.

An das

Deutsche Generalkonsulat für Kanada

M o n t r e a l .

=====

Wir bestätigen den Empfang Ihres Schreibens vom 19. Februar,
aus welchem wir ersehen haben, dass die Firma

FRANCO CANADIAN JMPORTING & CO., MONTREAL

Ihre eingeschriebenen Zahlungsaufforderungen wiederum unbeantwortet
liess. Die uns aufgegebenen Gebühren haben wir heute auf das Post -
scheckkonto für das auswärtige Amt, Gebührenkonto Berlin W 8 einbe -
zahlt und danken Ihnen für Ihre freundlichen Bemühungen verbindlichst.

Hochachtungsvoll

Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

Handwritten signature and date:
Jul
Mar 22/32

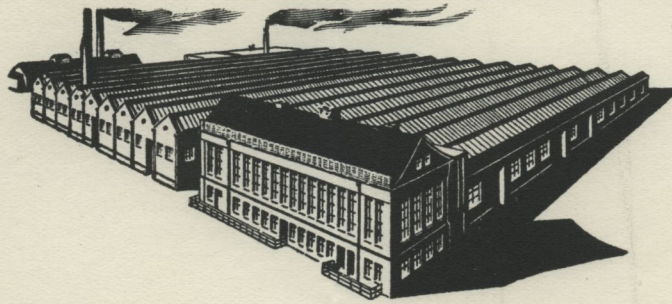
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereiwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach 180
adressieren.



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 40331
Telephon: Konstanz 169

Bu/B.

WOLLMATINGEN, 9. März 1932
BEI KONSTANZ

EINGEGANGEN BEIM
An das
Deutschen General Konsulat
IN MONTREAL
am MAR 22 1932 ★
Eageb. Nr. _____ Anl. _____

Deutsche Generalkonsulat für Kanada

M o n t r e a l .

=====

Wir bestätigen den Empfang Ihres Schreibens vom 19. Februar,
aus welchem wir ersehen haben, dass die Firma

FRANCO CANADIAN IMPORTING & CO., MONTREAL

Ihre eingeschriebenen Zahlungsaufforderungen wiederum unbeantwortet
liess. Die uns aufgegebenen Gebühren haben wir heute auf das Post -
scheckkonto für das auswärtige Amt, Gebührenkonto Berlin W 8 einbe -
zahlt und danken Ihnen für Ihre freundlichen Bemühungen verbindlichst.

*Doppel
Kasse*

Hochachtungsvoll
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

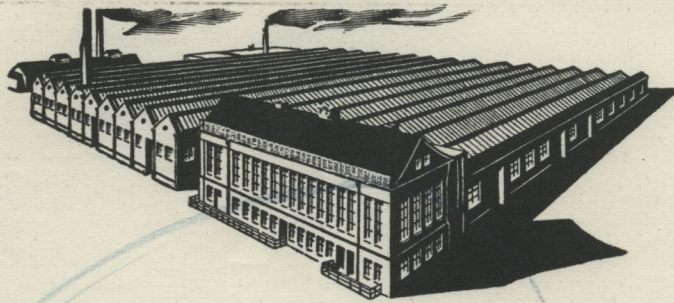
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereiwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach 180
adressieren.



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 40331
Telephon: Konstanz 169

Bü/B.
Buchhaltung.

An das

WOLLMATINGEN, 18. Jannar 1932
BEI KONSTANZ

Deutsche Generalkonsulat für Kanada

Doppel

J.Nr. R. Schuldf.

Betr. Fa. Franco Canadian Importing Co.

EINGEGANGEN BEIM	
Deutsches Generalkonsulat	
=====	
am	MAR 22 1932 ★
Conto. Nr. Anl.

Wir besitzen Ihr Schreiben vom 26. Dezember 1931, aus welchem wir zu unserem grössten Bedauern ersehen haben, dass die Firma Franco Canadian Importing Co., Montreal auf Ihre erneute Zahlungsaufforderung wiederum nicht geantwortet hat.

Es ist dies um so bedauerlicher, zumal der noch offenstehende Betrag sehr weit zurückliegt. Sollte es Ihnen jedoch nicht allzugrosse Mühe machen, so wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie es noch einmal mit einem eingeschriebenen Brief versuchen würden, diese Firma zur Zahlung zu bewegen.

Für Ihre freundlichen Bemühungen danken wir Ihnen im Voraus verbindlichst und empfehlen uns

Hochachtungsvoll
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G.m.b.H.

zu 1)

den 19. Februar 1932.

R. Schuldf.

Auf das Schreiben vom 18. Januar.

rk 25/2.

Meine nochmalige eingeschriebene Zahlungsaufforderung an die Firma FRANCO CANADIAN IMPORTING CO. ist wiederum unbeantwortet geblieben.

Der Generalkonsul

I.A.:

S/D

zu 2) Kasse. 176.-

Firma

Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G.m.b.H.
W o l l m a t i n g e n
bei Konstanz.

Anlage: Kostenrechnung
2 RM. plus 1 RM.

zu 1)

February 3rd, 1932.

R.Schuldf.

Rug.

Messrs. Franco Canadian Importing Co.,
1043 Berri Street,
Montreal.

nr 3/2

Dear Sirs:-

Upon request of Messrs. Arboner Stickerei-
werke Wollmatingen G.m.b.H., of Wollmatingen, I beg to
ask you to let me have your cheque for the equivalent of
the overdue balance, amounting to £ 7.17.9.

Yours truly,

S/D

for L.Kempff
German Consul General.

EINGEGANGEN BEIM
Deutschen General Konsulat
IN MONTREAL
am FEB 17 1932 ★
Egeb. Nr. _____
_____ Anl.

nr

zu 2) Nach 14 Tagen.

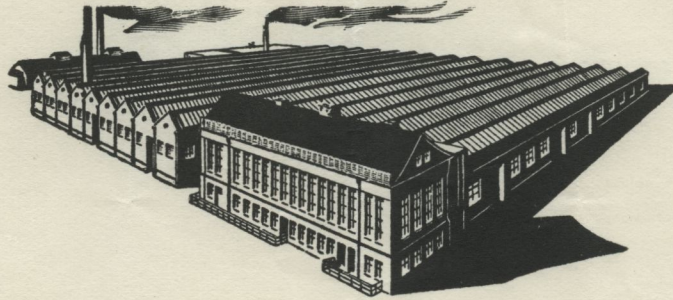
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereiwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach 180
adressieren.



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 40331
Telephon: Konstanz 169

Bü/B.
Buchhaltung.

An das

WOLLMATINGEN, 18. Januar 1932
BEI KONSTANZ

EINGEGANGEN
Deutsches Generalkonsulat für Kanada
Deutsches Generalkonsulat
IN MONTREAL
am JAN 28 1932 ★
Geb. Nr. _____
Anl. _____

Montreal.
=====

J.Nr. R. Schuldf.

Betr. Fa. Franco Canadian Importing Co.

Wir besitzen Ihr Schreiben vom 26. Dezember 1931, aus welchem wir zu unserem grössten Bedauern ersehen haben, dass die Firma Franco Canadian Importing Co., Montreal auf Ihre erneute Zahlungsaufforderung wiederum nicht geantwortet hat.

Es ist dies um so bedauerlicher, zumal der noch offenstehende Betrag sehr weit zurückliegt. Sollte es Ihnen jedoch nicht allzugrosse Mühe machen, so wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie es noch einmal mit einem eingeschriebenen Brief versuchen würden, diese Firma zur Zahlung zu bewegen.

Für Ihre freundlichen Bemühungen danken wir Ihnen im Voraus verbindlichst und empfehlen uns

Hochachtungsvoll

Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

den 26. Dezember 1931.

R.Schuldf.

mk 31/12

Auf das Schreiben vom 30. November teile ich Ihnen er-
gebenst mit, dass die Firma Franco Canadian Importing Co. mei-
ne erneute Zahlungsaufforderung wiederum unbeantwortet gelassen
hat.

s/s

Der Generalkonsul
I. A.

Firma

Arboner Stickereiwerke Wolmatingen
G.m.b.H.,

Wolmatingen b. Konstanz.

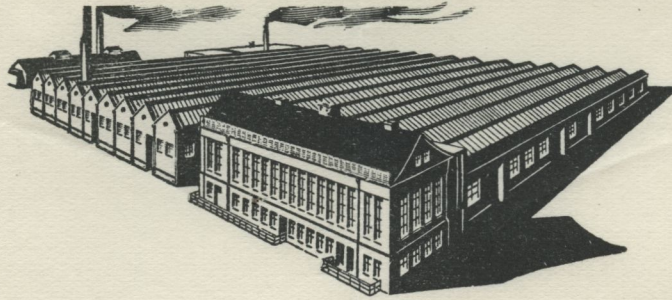
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereiwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach 180
adressieren.



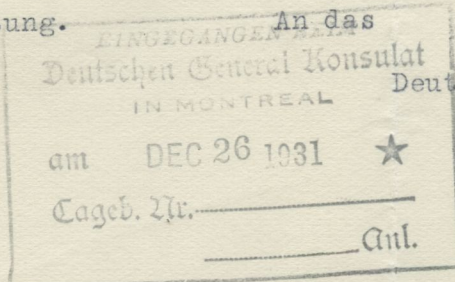
Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 40331
Telephon: Konstanz 169

Kopie !

Bü/B.
Buchhaltung.

WOLLMATINGEN, 30.11.1931
BEI KONSTANZ



Deutsche Generalkonsulat,

Montreal.

Canada.

Betr. Franco Canadian Importing Co., Montreal, 1043, Berri Street.

Wir nehmen Bezug auf unseren früheren Schriftwechsel in dieser Angelegenheit und teilen Ihnen höflichst mit, dass die genannte Firma uns immer noch einen Betrag in Höhe von £ 7.17.9 schuldet.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn es Ihnen möglich wäre, sich nochmals zwecks Regulierung mit derselben in Verbindung zu setzen, da dieselbe trotz mehrmaliger Aufforderung ihren Verpflichtungen noch nicht nachgekommen ist. Den Klageweg gegen diese Firma zu betreten, hat infolge der sehr hohen Kosten für uns keinen Zweck und hoffen wir, dass wir diese Angelegenheit vielleicht doch auf gutlichem Wege regeln können.

Durch die Entwertung des englischen Pfundes sind uns auf unsere Forderung Verluste entstanden und wollen Sie dies bitte bei Ihrer Anmahnung berücksichtigen.

Für Ihre freundlichen Bemühungen sprechen wir Ihnen im voraus unseren verbindlichsten Dank aus und sehen Ihren weiteren Nachrichten in dieser Angelegenheit gerne entgegen.

Gulbranz
W
Jog
W
27/12

Hochachtungsvoll
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

December 15, 1931.

R. Schuldf.

ms 15/12

Messrs. Franco Canadian Importing Co.,
1043 Berri Street,
Montreal.

Dear Sirs:

With reference to my letter of May 9th, 1931 I beg to say that the firm of Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m. b.H., of Wollmatingen have again approached me with regard to an overdue balance amounting to £ 7.17.9. I should be glad to receive your cheque for the equivalent of this amount, made payable to German Consulate General.

Yours truly,

for L. Kempff
German Consul General.

S/S

EINGEGANGEN BEIM	
Deutscher General Konsulat	
IN MONTREAL	
am	DEC 22 1931
Egeb. Nr.	_____
	Anl.

2) Nach 1 Woche

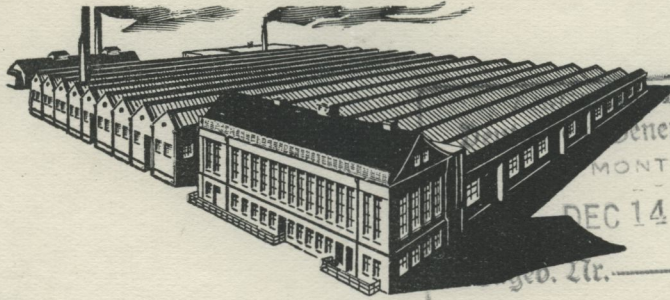
Arboner Stickereierwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereierwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach 180
adressieren.



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiäle Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich
Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 40331
Telephon: Konstanz 169

General Konsulat
MONTREAL
DEC 14 1931

Bt/B.
Buchhaltung.

WOLLMATINGEN, 30.11.1931
BEI KONSTANZ

An das

Deutsche Generalkonsulat,

M o n t r e a l .

Canada.

Betr. Franco Canadian Importing Co., Montreal, 1043, Berri Street.

Wir nehmen Bezug auf unseren früheren Schriftwechsel in dieser Angelegenheit und teilen Ihnen höflichst mit, dass die genannte Firma uns immer noch einen Betrag in Höhe von £ 7.17.9 schuldet.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn es Ihnen möglich wäre, sich nochmals zwecks Regulierung mit derselben in Verbindung zu setzen, da dieselbe trotz mehrmaliger Aufforderung ihren Verpflichtungen noch nicht nachgekommen ist. Den Klageweg gegen diese Firma zu betreten, hat infolge der sehr hohen Kosten für uns keinen Zweck und hoffen wir, dass wir diese Angelegenheit vielleicht doch auf gutlichem Wege regeln können.

Durch die Entwertung des englischen Pfundes sind uns auf unsere Forderung Verluste entstanden und wollen Sie dies bitte bei Ihrer Annahme berücksichtigen.

Für Ihre freundlichen Bemühungen sprechen wir Ihnen im voraus unseren verbindlichsten Dank aus und sehen Ihren weiteren Nachrichten in dieser Angelegenheit gerne entgegen.

Hochachtungsvoll
Arboner Stickereierwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

Vog

han

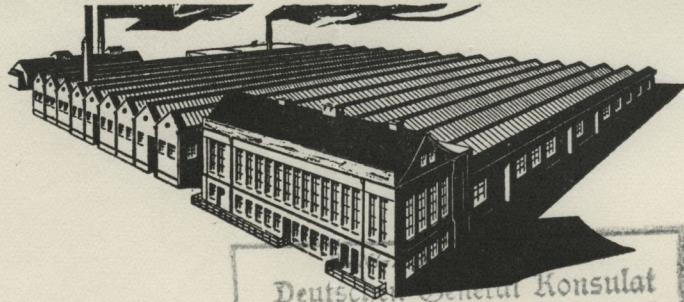
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereiwerke
Wollmatingen Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

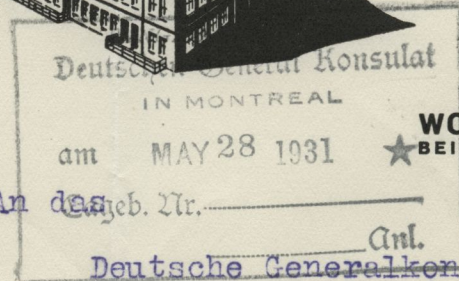
Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach
adressieren



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 403 31
Telephon: Konstanz 169

Direktion/G.



WOLLMATINGEN, 15.5.1931.
★ BEI KONSTANZ

M o n t r e a l

Kanada

Wir nehmen Bezug auf unser Schreiben vom 21.
v.Mts. betr. der Firma

Franco Canadian Importing Co., Montreal, 1043, Berri Street
und teilen Ihnen mit, dass wir inzwischen eine weitere
à Conto-Zahlung in Höhe von £ 10.-- bekommen haben,
sodass unsere Forderung nunmehr noch £ 7.17.9 beträgt.
Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie die Firma veran-
lassen würden, uns auch unser Restguthaben schnellstens
zu überweisen.

Ihren geschätzten diesbezüglichen Nachrichten
sehen wir mit Interesse entgegen und zeichnen

hochachtungsvoll

Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

*Julius
Joh
Kau 29/5*

zu 1)

den 26. Mai 1931.

R. Schuldf.

Auf das Schreiben vom 21.4.31.

Mz./G.

mk 28/5

Die Firma FRANCO CANADIAN IMPORTING CO., Montreal, ist von hier aus zur Bezahlung Ihrer rueckstaendigen Forderung in Hoehe von £ 18.11.1 aufgefordert worden. Wie nach den fruher mit der Firma gemachten Erfahrungen zu erwarten war, hat dieselbe meine Zahlungsaufforderung unbeantwortet gelassen. Irgendwelche Zwangsmittel gegen saeumige Schuldner stehen dem Generalkonsulat nicht zu Gebote. Fuer den Fall, dass Sie den Rechtsweg beschreiten wollen, stelle ich ergebenst anheim, sich an die Beitreibungsfirma Fred H. Pope & Co., 407 McGill Street, Montreal, zu wenden, die bereits mit gutem Erfolg fuer deutsche Glaebiger taetig gewesen ist. Diese Firma koennte den Versuch machen, zunaechst unter Vermeidung des hierzulande sehr kostspieligen Rechtswegs gegen die Firma Franco Canadian Importing Co. vorzugehen. Die Firma Pope berechnet fuer Beitreibungen von Forderungen bis zu \$ 100,- 10% des beigetriebenen Betrages.

zu 2) Kasse vor
Abgang.

353

Sollte die Beschreitung des Rechtswegs unvermeidlich sein, so wuerden Ihnen die Gerichts- und Anwaltskosten besonders in Rechnung gestellt werden. Fuer den Fall, dass ein ob-

Firma

siegendes

Arboner Stickereiwerke Wollmatingen

G.m.b.H.

W o l l m a t i n g e n
bei Konstanz.

Anlage: Kostenrechnung

5 RM. plus 1 RM.

siegendes Urteil erlangt wuerde, wuerden die Kosten von der Schuldnerin zu tragen sein.

Ich stelle ergebenst anheim, sich mit der oben genannten Firma unmittelbar in Verbindung zu setzen. Schriftwechsel englisch. Ich bin bereit, derselben auf Ihren Wunsch hin die uebersandten Rechnungen nebst Abschrift des Schriftwechsels spaeter auszuhaendigen.

Der Generalkonsul

I.A.:

S/D

zur Kasse vor
Abgabe.

25

TORONTO.

J-No.

KAISERLICH DEUTSCHES KONSULAT



May 9th, 1931.

R. Schuldf.

Handwritten: *mt 9/5*

Messrs. Franco Canadian Importing Co.,
1043 Berri Street,
Montreal.

Handwritten: *am 9/5*

Dear Sirs:-

Messrs. Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G.m.b.H., of Wollmatingen, have informed me that according
to a statement of April 21st, 1931 you are indebted to them
to the amount of £ 18.11.1. I have been requested to collect
this amount, and shall be glad to receive your cheque for the
equivalent, made payable to German Consulate General.

Yours truly,

for L. Kempff

German Consul General.

S/D

Handwritten signature: *L. Kempff*

EINGEGANGEN BEIM		
Deutschen General Konsulat		
IN MONTREAL		
am	MAY 19 1931	★
Geb. Nr.	_____	
		Ant.

Deutsches Generalkonsulat

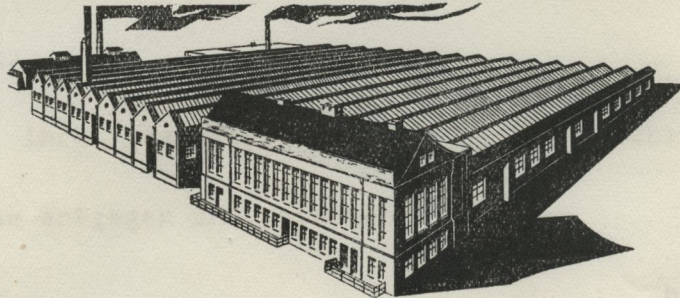
Arboner Stickereierwerke Wollmatingen G.m.b.H.

Fabrikation von Stickereien aller Art sowie Taschentüchern und Tupfenmulls

Telegramme: Stickereierwerke
Wollmatingen-Konstanz

Codes: A. B. C. 5th Ed. — Bentley

Briefe etc. ausschließlich nach
KONSTANZ a. B., Postfach
adressieren



Bankkonto:
Deutsche Bank und Disconto-Ges.
Filiale Konstanz
Comptoir d'Escompte de Genève
Zürich

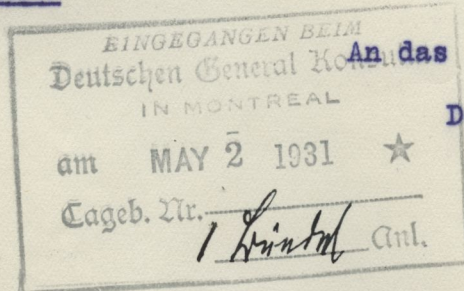
Postscheckkonto:
Karlsruhe Nr. 403 31

Telephon: Konstanz 169

Mz./G.

Einschreiben !

WOLLMATINGEN, 21.4.31
BEI KONSTANZ



Deutsche Generalkonsulat,

Montreal

Kanada .

Wir erlauben uns, Ihnen anbei einen Schriftwechsel zu überreichen, den wir mit der Firma

Franco Canadian Importing Co., Montreal, 1043 Berri Street geführt haben, um für die von uns im August vergangenen Jahres gelieferten Waren Bezahlung zu erhalten.

Wie aus dem beiliegenden Statement zu ersehen ist, haben wir am 26. Februar ds.Js. eine Teilzahlung in Höhe von £ 20.--.-- erhalten, sodass unsere Schulforderung mit den angelaufenen Zinsen zusammen £ 18.11.1 ausmacht.

Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie nun diese Schulforderung, ohne dass uns weitere Kosten entstehen, für uns zum Eingang bringen wollten. Wie Sie aus dem Schriftwechsel mit unseren Vertretern, der

Fa. J. Dudgeon & Co., 1030 St.Alexander Street, Montreal ersehen werden, ist die vorgenannte Firma ein ziemlich schwieriger Zahler und haben unsere dortigen Vertreter recht wenig erreicht. Aus diesem Grunde wenden wir uns an Sie und hoffen gerne, dass wir durch Ihre Vermittlung zu unserem Gelde kommen. Evtl. noch hinzukommende Spesen bitten wir auf unser Guthaben von £ 18.11.1. zuzu-

ff. Franco Can Imp. Co.

-2.-

schlagen.

Ihren geschätzten diesbezüglichen Nachrichten sehen wir mit
Interesse entgegen und zeichnen

hochachtungsvoll
M. M. M.
Arboner Stickereiwerke Wollmatingen
G. m. b. H.

Statement

No.

Kreuzlingen, April 21st 1931.
Switzerland / P. O. Box 17

Messrs. Franco Canadian Importing Co.,

Montreal (Canada)

to Arbon Embroidery Works Ltd., Kreuzlingen

Terms: 2 1/2% 60 days.

27.8.30 to goods Nr. 20/920	£ 37.17. 9
./ your payment from 26.2.31	£ <u>20.---.---</u>
	£ 17.17. 9
8% discount of delay from 1.11.30-	
21.4.31	£ <u>-.13. 4</u>
	£ 18.11. 1
	=====

Copy

20/920

August 27th 30.

ⁿ
Franco Canadian Importing Co.

1043 Berri Street,

M o n t r e a l .

Canada.

2 1/2 % 60 days.

August 27th our invoice Nr. 20/920

£ 37.17. 9

=====

C o p y

Messrs. J. Dudgeon & Co. 6 %

St.

August 27th 1930.

20/920

Franco Canadian Importing Co. , 1043 Berri Street, M o n t r e a l.
Canada.

per one case Nr. 1683 marked A.E.W. through Danzas & Co., Bale
direct to the Shippers Messrs. Thomas Meadows, Liverpool.

2 1/2 % 60 days, free Liverpool.

0/3201/20/140.

Box.

Box.

Embrd. Handkerchiefs on
Opal all cotton.

Nr.				
2725	40 boxes	40	1/9	3.10.-
2636	40 "	40	1/6	3. - . -
2766	40 "	40	1/9	3.10.--
2823	40 "	40	2/2	4. 6. 8.
2708	40 "	40	2/1	4. 3. 4
639	33 "	33	2/2	3.11. 6
2670	40 "	40	1/10	3.13. 4
2792	40 "	40	2/2	4. 6. 8
2780	40 "	40	2/1	4. 3. 4
2638	35 "	35	2/1	<u>3.12.11</u>

£ 37.17. 9/

=====

C o p y

April 20th 1931.

Messrs. I. Dudgeon & Co.,
1030 St. Alexander Street,
M o n t r e a l /Canada.

Dear Sir,

We have to send you again a statement for Messrs. The Franco Canadian Importing Co., and must insist that the remainder of what they owe us, namely £ 17.17. 9 is being paid without any further delay. Please take energetic measures to enforce immediate payment.

Yours faithfully

1 encl.

C o p y .

PM./Th.

March 26th 1931

Messrs. J. Dugdeon & Co.,
M o n t r e a l .

Dear Sirs,

We beg to confirm our letter of March 6th., and regret having to inform you, that we are not yet in receipt of the balance from the Franco Canadian Importing Co amounting to £ 17.17.9. We herewith ask you to take proceedings against this firm as under no circumstances are we going to grant them any further delay.

Please inform us by return of mail of the result of your proceedings.

etc.etc.

C o p y

March 6th 1931

PM./Th.

Messrs. J. Dudgeon & Co.,
1030 St. Alexander Street
Montral / Canada.

Dear Sirs,

We are in receipt of your letter of February 24th and were glad to hear that the Franco Canadian Imptg. Co. promised to remit the remainder of what they owe us without fail on March 4th and hope, they will keep their promise and do not want any-
more of their business.

etc.etc.

C o p y

Abschrift eines Briefes der Firma
J. D u d g e o n & C o . ,
M o n t r e a l .

Montreal, February 24th

1931

Messrs. Arbon Embroidery Works.,
Kreuzlingen, Switzerland.

Dear Sirs:

We are in receipt of your letter of
January 29th.,

Re Franco Canadian Imptg. Co., This firm
have been very troublesome to us and for the future
we intend to leave them alone, we did business with
them several years ago and as they have a good rating
with our Merchantile Agencies, we took their orders
at the pime yours was placed.

We have just enquired from them about the
balance of your account which they now promise to remit
you without fail on March 4 th., and we want no more of
their business and are sure neither do you.

etc. etc.

C o p y

Direction/Wie.

February 26th 31.

Messrs.
J. Dudgeon & Co.,
1030 St. Alexander Street,
M o n t r e a l /Canada.

Dear Sirs,

We refer to our letter of January the 29th, to which we are without your reply. We have not received any further communication from The Franco Canadian Importing Company.

Will you please let us know at least if you are willing to settle this matter for us, as we do'nt intend to wait any longer for the balance which this customer owes us.

We would further thank you if you would give us an answer on the further contents of our letter and oblige, Dear Sirs,

Yours faithfully

C o p y

January 29th 1931

Direction/Wie.

Messrs.
J. Dudgeon & Co.,
1030 St. Alexander Street,
M o n t r e a l / C a n a d a .

Dear Sirs,

people
From the Franco Canadian Importing Company we have had a letter as per enclosed copy. We have written to this ~~people~~ at once that they will have to let us have the balance by return.

Will you please be kind enough to see that they will oblige us with a cheque amounting to £ 17.17.9.

etc.etc.

C o p y

January 29th 1931.

Direction/Wie.

Messrs.
The Franco Canadian,
Importing Company,

M o n t r e a l.

Dear Sirs,

We are in receipt of your letter of the 8th January including cheque for £ 20. -- on account of our invoice of the 27th August.

We are quite aware that there is~~t~~ a very strong crisis in the whole world. On the other hand you will understand that we have to meet our obligations too. Our invoice being dated August 27th. you will understand that we have practised quite a long patience.

We therefore hope that you will be kind enough and let us have the balance of our invoice by return of mail. We should think, it is quite as easy for You to let us have your cheque on a Swiss or English Bank as to pay the balance out to our agent.

We hope that you will kindly not cause any further delay and oblige

Yours faithfully

C o p y

The Franco Canadian Importing Company

Montreal (Canada) January 8th 1931.

Arbon Embroidery Works Ltd.
Kreuzlingen Switzerland.

Gentlemen;-

You should not be surprised to note the delay taken to remit you this small item of your account when you are aware of the present financial crisis which we did never witness since years passed through which 99 % of customers are returning their obligations without the slightest payment on account asking renewals for their obligation so we do as every other wholesalers does to help the situation.

We have on hand 90 % of your goods remain in stock as first of all the prices are too high for the quality and peoples are buying cheaper articles in our present days for short of cash.

Under the above explanation we trust that you will excuse the delay taken to make remittance and be kind to accept the enclosed check for £ 20/0/0 as part payment and balance will be soon forwarded to you with thanks and interest.

We are indeed more than ^a sorry to ask such request, but when you do take the present situation into consideration, we are positively certain you excuse this delay.

Trusting to hear from you per return mail, we remain

Very Truly Yours

The Franco Canadian Importing

P.S. if you do authorise us to pay in cash to your agent here the balance of your account we will do so.

C o p y

PM./Th.

J anuary 22nd 1931.

Mr. I. Dudgeon & Co.
M o n t r e a l .

Dear Sir,

We beg to acknowledge receipt of your letter of Januar 12th an have to inform you, that so far we have not received any remittance from the Franco Gandian Importing Co. We shall wait another week or 10 days, when we hope to receive the promised remittance. Should we however not receive their money within the time mentioned, we shall cable you the word "proceed" which will mean, that we authorize you to take proceedings against this firm, as under no circumstances are we willing to wait any longer.

We are very anxious on the other hand to get some business and very much regret that so far you have not sent us any orders.

The demand for Neckwear from all countries continues to a very large extend and we are surprised that up to now you have not sent us any orders what so ever, and we sincerely hope, that when the new Season opens up you will be able to send us some orders.

Yours faithfully

C o p y

I. Dudgeon Co.
Manufacturer's Agents
and
Commission Merchants

Montreal, January 12th 1931.

Messrs. Arbon Embd. Works Ltd.,
Kreuzlingen Switzerland.

Dear Sirs:

We are in receipt of your letter of December 24th, Re.
Franco Canadian Importing Co.

We were surprised to find that a remittance of your account had not been made by this firm, and informed them that our instructions, were, to take proceedings to have same paid at once, They promised to settle direct with you immediately.

They inform us to-day that they sent you a remittance of part and the balance would be sent this month.

The firm are well rated financially but are very troublesome. Please let us know at once if the remittance has been received.

Yours truly,
J. Dudgeon Co.

C o p y

PM./Th.

December 24th 1930

Messrs.
I. Dudgeon & Co.,
M o n t r e a l .

Dear Sir,

We beg to confirm our letter of November 25th and regret having to inform you, that the Franco Canadian Importing Co., has not yet sent us their remittance for our invoice of August 27th. We are getting very nervous indeed about this firm and must ask you to press this firm for immediate payment. If your personal influence has no effect, we must ask you to put this matter into the hands of a first class lawyer and demand immediate payment. We hope however, that this pressure will not be needed and that you will be able to send us their cheque by return of mail. We also authorise you to cash this amount for us and ask you to send us the remittance after having deducted your commission and postal expenses.

We also are of the opinion that the 2 1/2 % counting-house should not be deducted any more and that the amount of £ 37.17.9 should be paid in full. If however you can get their money at once, in order not to create additional difficulties, we allow them to deduct the 2 1/2 % although the amount is considerably over due.

We expect of you, that you will take this matter in hand to the best of our interest and sincerely hope, that no further steps against this firm will be necessary.

With our compliments of the season, we remain,

Yours faithfully

C o p y

November 25th 1930.

Messrs.
I. Dudgeon & Co.,
Montreal.

Dear Sirs,

We are in receipt of your letter of November 14th for which we thank you. We are pleased to hear, that the Franco Canadian Importing Co. intends to make a remittance at once and sincerely hope, that they will not disappoint us. etc.

Abschrift des Schreibens der Firma
J. D u d g e o n & C o . ,
M o n t r e a l .

Montreal, November 14th, 30

Messrs. Arbon Emby Works Ltd.,
Kreuzlingen, Switzerland.

Dear Sirs:

Yours of November 4th, received
and remarks noted.

PP.

Franco Canadian Imptg. Co. We
have seen this firm regarding their account,
and they promise a remittance will be made
at once.

Yours truly,
J. Dudgeon & Co.,

JD/EH.

C o p y

August 28th 1930.

Messrs. I. Dudgeon & Co.,
1030 Alexander Street,
Unity Building
Montreal.

Dear Sirs:

We are in receipt of your letter of July 23rd of which we have taken best note.

We have the ^{pleasure} Pleasure to enclose our invoice for the Franco Canadian Importing Co., for the goods sent to Messrs. Thomas Meadows & Co., Liverpool as per instructions given by you & hope that these goods will give your customer entire satisfaction. The goods are sent to Liverpool free of all charges & have instructed Messrs. Thomas Meadows & Co. Liverpool that all further charges are to be paid by the Franco Canadian Importing Co., Montreal.
etc.

C o p y

November 4th 1930.

Messrs.
J. Dudgeon & Co.,
1030 St. Alexander Street,
M o n t r e a l /Canada.

Dear Sirs

We beg to acknowledge receipt of your favour of September 26th and also beg to confirm our letter of August 28th and presume that this letter where in we have included the invoice for the Franco Candian Importing Co. has duly reached you. In the meantime we have received a report about the financial standing of this firm and regret to say that the report is not at all favourable and hope, that this customer will fulfil his obligation to'wards us and remit the amount of £ 37.17. 9 which is now due. We beg to enclose an other statement and trust that you will do all in your power that this house will send us their remittance at once and protect us for any losses. etc.